



Vielseitiger als das Original : Virtuelle Fotos

mmh erstellt fotorealistische Darstellungen direkt aus CAD-Daten

Monate vorher ist er bekannt, der Messetermin. Doch dann passiert es: Das Produkt, die Messeneinheit ist nicht fertig. Ohne Produkt keine Fotos, ohne Fotos keine Prospekte, ohne Prospekte keine Kunden.

Wir haben eine Lösung und nennen diese: Virtuelle Fotografie.

Heute werden neue Produkte häufig mittels CAD-Software konstruiert und entwickelt. Diese Daten, die ohnehin in den Konstruktionsabteilungen der Unternehmen vorhanden sind, übernehmen wir 1:1 und verarbeiten diese dann weiter. Daraus

entstehen dann fotorealistische Darstellungen.

„Das kann meine CAD-Abteilung auch! Diesen Satz höre ich oft von Kunden,“ sagt Thomas Sauerbier, Geschäftsführer im Multimediahaus, und freut sich „aber wir sind besser! Warum? Nun, um wirklich realistische Bilder zu erstellen muss man sowohl wie ein Konstrukteur, als auch wie ein Fotograf denken können. Licht, Schatten, Reflexion, diese Faktoren machen eine Darstellung erst realistisch. Auf Knopfdruck geht das nicht, dazu braucht man eine Menge Erfahrung – die haben wir.“ Virtuelle Fotos lohnen sich immer

dann wenn:

- das Produkt nicht fertig ist
- die Erstellung schnell gehen muss
- das Produkt zerstörungsfrei von innen gezeigt werden soll
- Abläufe erklärt werden müssen, die nicht gefilmt werden können.

Insbesondere für Messen, aber auch für Schulungen und für das Internet, sind diese Darstellungen optimal geeignet.

„Neben virtuellen Fotos können wir auch virtuelle Videos und Animationen kostengünstig erstellen.“, schließt Thomas Sauerbier ab.

„Multimediahaus“ wird mmh

Neues Logo verdeutlicht neue Position



1990

I-S-O. Net

1994



1999



mmh
kommunikationsagentur

2007

„Ihr müsst ja gute Gründe haben das Logo zu ändern!“ Diese Aussage hören wir in diesen Tagen häufiger.

Ja, haben wir. Und an dieser Stelle erklären wir auch welche das sind:

Wer kennt noch „MAC-Werbung“ und „I-S-O.Net“?

Dies waren die beiden Unternehmen, mit denen wir vor 17 bzw. vor 13 Jahren gestartet sind.

1999 haben wir dann aus beiden Firmen eine gemacht. „Das war einfacher für uns.“ sagt Dietmar Baum, einer der beiden Geschäftsführer des Multimediahauses. „Der Erklärungsbedarf, sich mit zwei unterschiedlichen Unternehmen beim gleichen Kunden vorzustellen war zu hoch.“

Diese Rechnung ist viele Jahre aufgegangen. Doch dann hat sich der Gebrauch des Wortes „Multimedia“ verändert. Nunmehr war der Begriff sehr elektronik- und computerlastig.

„Mit dem Wechsel zu mmh und der Erklärung „Kommunikationsagentur“ machen wir deutlich, wer wir geworden sind: Eine Agentur, die zuhört, Kommunikation analysiert und medienübergreifende Lösungen entwickelt.

Lösungen, die oft genug den direkten Absatz, mindestens jedoch die Vertriebsunterstützung zum Ziel haben.“ verdeutlicht Dietmar Baum und freut sich mit allen anderen im Team über das neue Logo.

Motivation auf hohem Niveau

Ein Puzzle als Mailing erzeugt ungewöhnlich gute Resonanz für unseren Kunden

Die besondere Herausforderung in dieser Aufgabenstellung lag vor allem darin, die Aufmerksamkeit und die Reaktion einer Zielgruppe zu erlangen, die bereits viel gesehen und erlebt hat. Das 2-stufige Mailing war zur Motivation und als Einladung zu einem Event für den Vertrieb unseres Kunden konzipiert.

Ein erster Blick auf die Zielgruppe machte deutlich: Hier müssen wir uns etwas besonderes einfallen lassen, die Zielkunden haben schon alles erlebt, jede Art von Event.

Die genaue Analyse der Zielgruppe brachte dann die Lösung: „Der un-

bedingte Wille, ein vorgegebenes Ziel zu erreichen, diese Eigenschaft der Zielgruppe haben wir uns zunutze gemacht.“ sagt Margit Baehrens, Projektleiterin.

„Wir haben ein Puzzle erstellt und verschickt. Derjenige, der das Puzzle zusammensetzt, es abfotografiert und uns einsendet, sollte einen wirklich tollen Preis erhalten – was jedoch keiner gewußt hat: Ein Puzzleteil haben wir bewusst nicht mitgeschickt. Eine Woche später haben wir den fehlenden Stein mit einer besonderen Einladung zusammen verschickt.

Das Ergebnis war umwerfend:



Dieser Einladung sind alle gefolgt, der Kunde war sehr zufrieden und wird auch im nächsten Jahr mit uns zusammen arbeiten.“ freut sich Margit Baehrens über das erfolgreiche Mailing.

Exklusives Rennen mit ungewöhnlichen Rasenmähern



Die ZeroTurn Trophy 2007 wirft ihre Schatten voraus

Vom 6.-7. September findet die diesjährige ZeroTurn Trophy in Fleesensee, Mecklenburg-Vorpommern statt. In der kommenden Ausgabe werden wir ausführlich über dieses außergewöhnliche Event berichten. Neugierigen Lesern empfehlen wir schon jetzt einen Besuch auf der Seite www.zeroturn-trophy.de

Incentive des Monats

Wer kennt sie nicht: Lanyards, bunt bedruckte Bänder, an denen wahlweise Schlüssel, Handies oder andere Accessoires hängen. Wir haben eine Alternative gefunden, die genauso gut bedruckbar ist, aber einen deutlichen Zusatznutzen bietet: Der Waterbelt, eine Kombination aus herkömm-

lichem Lanyard und Flaschenhalter. So haben Sie Schlüssel und Wasserflasche immer dabei, bei jeder Veranstaltung, jedem Event. Das sieht nicht nur gut aus, das ist auch praktisch.

Bestellungen:
Tel.: +49 23 51 - 67 90-0

Waterbelt



6. Attendorner Wirtschaftsgespräch

Barbara Bierach: Das „OBEN OHNE“ - Phänomen
Warum es keine Frauen in unseren Chefetagen gibt

Am 25. Oktober ist es wieder soweit: Um 19.30 Uhr begrüßen das Multimediahaus und die Stadt Attendorn zum sechsten Mal Gäste aus der mittelständischen Wirtschaft zu einer spannenden Veranstaltung.

Daniel Goeudevert, Automanager, und andere namhafte Referenten wie zum Beispiel Matthias Horx, Zukunftsforscher, und Odilo Lechner, Benediktinerabt, haben in der Vergangenheit beim Attendorner Wirtschaftsgespräch referiert, um nur einige zu nennen.

„In diesem Jahr haben wir mit Frau Bierach eine streitbare Rednerin gefunden, die fragt, warum es in deutschen Top-Positionen so wenige Frauen gibt.“ lacht Dietmar Baum, der dieses Jahr die Veranstaltung moderiert und ergänzt „Und sie kommt zu ganz eigenen Antworten.“

Lassen Sie sich dieses interessante Event nicht entgehen.

Karten gibt es hier:
Tel.: +49 23 51 - 67 90-0



„OBEN OHNE“

zu Gast:
Barbara Bierach

25. Oktober 2007
19.30 Uhr
Stadthalle Attendorn

mmh naturlich Attendorn
Eine Veranstaltung von mmh, Lüdenscheid
in Zusammenarbeit mit der Stadt Attendorn

6. Attendorner Wirtschaftsgespräch

Heute schon an den Schnee von Morgen denken

Fototermin für Schneefräsen mitten im Sommer

Von der Jahreszeit her sollten wir jetzt Sommer haben. Da denkt jeder an Sonne, Strand, Urlaub und Eis essen. Als Agentur für ARIENS haben wir gelernt, antizyklisch zu arbeiten: Im Winter denken wir an sommerliche Wiesen und Rasenmäher. Im Sommer an Schnee und Schneefräsen. So auch in diesem Jahr.

Die kommende Schneesaison steht vor der Tür, Prospekte und Kataloge

der europäischen Distributoren müssen frühzeitig gedruckt, Fotos der neuen Produkte geschossen werden. Doch wo kann man mitten im Sommer Schneefotos machen?

Wir haben zwei Locations gefunden, die wir ganzjährig nutzen können. Produktfotos und Videos entstehen in der Neusser Skihalle. Actionshots und Live-Aufnahmen, entstehen in den Gletschergebieten Österreichs. Beide Locations liegen zentral in Europa.

So können Logistik- und Produktionskosten niedrig gehalten werden.

„Nur der Schnee bereitet uns dann und wann Sorgen. Sie glauben gar nicht, wie viele Arten von Schnee es gibt. Und der Schnee im Sommer ist entweder zu pulvrig, wie in der Skihalle, oder zu eisig, wie auf dem Gletscher.“ sagt Tom Beil, Produktionsleiter, und ergänzt lachend „Und wenn gar nichts anderes hilft, hilft Photoshop.“



Impressum



Vi.S.d.P.
Thomas Sauerbier
Multimediahaus GmbH
Herscheider Landstr. 89
58515 Lüdenscheid

Tel.: +49 23 51 - 67 90-0
Fax: +49 23 51 - 67 90-199

post@multimediahaus.de
www.multimediahaus.de

Geschäftsführer: Thomas Sauerbier, Dietmar Baum
Register-Rolle: HRB
Register-Nummer: 3435
Register-Gericht: Iserlohn
Umsatzsteuer-ID Nummer: DE 12 58 03 15 0